

: KI IN DER PRAXIS

# Prompten war gestern.

Wie Teams aus einzelnen Prompts echte,  
wiederholbare KI-Workflows bauen.

**: DER STATUS QUO**

# **Viele können prompten. Kaum ein Team kann es wiederholen.**

Viele Tools sind (kostenlos) verfügbar. Aber die guten Ergebnisse leben im Chatverlauf einer einzelnen Person und sind morgen wieder weg.

## **Heute**

Ein:e Kolleg:in tüftelt so lange am Chat, bis das Ergebnis stimmt. Einmal. Nur für sich.

## **Gewünscht**

Das ganze Team erzeugt dieselbe Qualität jederzeit, in derselben Tonalität und demselben Design.

: WARUM PROMPTING NICHT REICHT

# Ein Prompt löst ein Problem genau einmal.

## **Nicht auffindbar**

Er verschwindet im Chatverlauf. Beim nächsten Mal fängt man wieder bei null an oder sucht den alten Prompt.

## **Nicht standardisiert**

Jede Person promptet anders das Ergebnis schwankt mit der Tagesform. (Und der Temperatur des LLMs)

## **Nicht prüfbar**

Ohne feste Kriterien merkt niemand, wenn die Qualität nachlässt.

**: DER UNTERSCHIED**

# Prompt und Workflow sind nicht dasselbe.

## Der Prompt

Eine einzelne Frage im Moment

Kontext im Kopf der Person

Ergebnis je nach Formulierung

Lebt im Chatverlauf

## Der Workflow

Ein festgelegter, wiederholbarer Ablauf

Kontext ist mitgespeichert / abrufbar

Ergebnis folgt einem Standard

Wird geteilt und weiterentwickelt

• TEIL 2

# Der Bauplan eines Workflows.

# Sechs Schritte machen aus einem Prompt einen Workflow.

**1**

## **Kontext geben**

Rolle, Ziel, Rahmen und Beispiele von Anfang an mitgeben.

**2**

## **Den Job definieren**

Klar sagen, welche Aufgabe wirklich erledigt werden soll.

**3**

## **Ausgabeformat festlegen**

Struktur, Länge und Ton vorgeben und nicht dem Zufall überlassen.

**4**

## **Fragen zulassen**

Die KI Rückfragen stellen lassen, bevor sie loslegt.

**5**

## **Kritisch prüfen**

Das Ergebnis gegen feste Kriterien checken, nicht blind übernehmen.

**6**

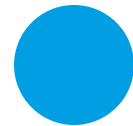
## **Workflow sichern**

Als wiederverwendbaren Baustein speichern und im Team teilen.

## Ein Beispiel führt durch alle sechs Schritte.

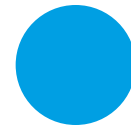
- 1 Kontext geben** „Du schreibst als byte5, Softwarehaus, Ton sachlich-warm, Sie-Anrede.“
- 2 Den Job definieren** „Erstelle aus diesen Briefing-Notizen einen Angebots-Fließtext.“
- 3 Ausgabeformat festlegen** „Drei Absätze, je max. 80 Wörter, plus eine klare Schlusszeile.“
- 4 Nach Fehlendem fragen** „Frag nach, wenn Budget, Umfang oder Deadline unklar sind.“
- 5 Kritisch prüfen** Checkliste: stimmen Zahlen, Ton und Versprechen? Erst dann freigeben.
- 6 Workflow sichern** Als „Angebot erstellen“ speichern ab jetzt für das ganze Team da.

# Workflows laufen längst im *Alltag*.



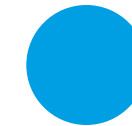
## **Angebote & Pitches**

Aus Briefing-Notizen konsistente Follow-up Mails – in Minuten, in einer Stimme, für alle im Unternehmen nutzbar.



## **Support & Tickets**

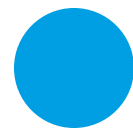
Anfragen klassifizieren, zusammenfassen und Antwortentwürfe vorbereiten.



## **Reporting**

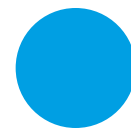
Rohdaten und Notizen zu einem sauberen Wochenbericht verdichten.

# Vom Prompt zum gespeicherten Workflow – ohne Code.



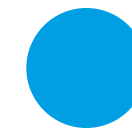
## Projekt anlegen

Firmenkontext einmal hinterlegen:  
Ton, Zielgruppe, Regeln, Beispiele.  
Jeder neue Chat startet mit diesem  
Wissen.



## Für alle nutzbar machen

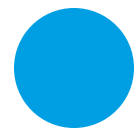
Der 6-Schritte-Bauplan als Projekt:  
„Follow-up erstellen“. Durch Teilen  
mit der Organisation kann jeder im  
gleichen Projekt mit dem gleichen  
Kontext arbeiten



## Live: Notizen → Follow-up

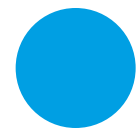
Rohe Briefing-Notizen genügen. Drei  
Absätze im Firmenton, Rückfragen  
bei Lücken – jedes Mal in gleicher  
Qualität und mit gleichen internen  
Vorgaben.

# Claude Code baut dynamische Workflows – direkt im Terminal.



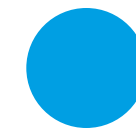
## Im Terminal starten

Claude Code läuft direkt in der Konsole und orchestriert spezialisierte Subagenten für jeden Schritt.



## Einen Auftrag geben

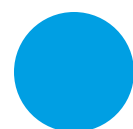
„Wähle einen Artikel aus und aktualisiere ihn: Fakten prüfen, SEO optimieren und vom Reviewer freigeben lassen.“



## Live: Artikel-Refresh

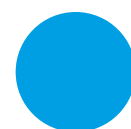
Claude wählt den Artikel, verifiziert Fakten, wendet SEO-Best-Practices an und lässt einen Reviewer-Agenten gegenlesen.

## Ein Support-Agent, der selbst antwortet – und weiß, wann er eskaliert.



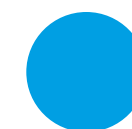
### **Agent aufsetzen**

Claude baut einen Support-Agenten und verbindet ihn per Connector mit Slack und Notion.



### **Wissen anbinden**

Die Notion-Wissensdatenbank wird zur Quelle – der Agent durchsucht sie bei jeder Kundenanfrage.



### **Live: Antwort oder Eskalation**

Findet er die Antwort, antwortet er der Kundin direkt. Wenn nicht, eskaliert er in den internen Slack-Channel.

# Diese Fehler macht fast jedes Team.

## 01 Der Prompt lebt nur im Chatverlauf.

Niemand findet ihn wieder, jedes Mal beginnt die Arbeit von vorn.  
Jeder verwaltet eigene Skills, Connectoren etc.

## 02 Kontext wird jedes Mal neu erklärt.

Die eingesparte Zeit verpufft im wiederholten Aufsetzen.

## 03 Kriterien fehlen.

Jede:r bewertet das Ergebnis anders, Qualität wird zur  
Glückssache.

## 04 Ergebnisse werden ungeprüft übernommen.

Ohne Prüfschritt skalieren nicht nur die Erfolge, sondern auch die  
Fehler.

## 05 Keine Iteration.

Ohne transparente Ergebnisse und Iteration gibt es keine  
Verbesserung des Flows.

: DER NUTZEN

## Was gute Workflows möglich machen.

**2x**

schneller vom Auftrag zum fertigen, geprüften Ergebnis.

**24/7**

erreichbar: Agenten antworten selbst und eskalieren nur den Rest.

**1 → ∞**

Einmalige Einrichtung führt zu unendlicher Nutzbarkeit durch das Team.

**: DER EIGENTLICHE GEWINN**

**Ein Workflow ist Teamwissen, kein Einzeltalent.**

**Was eine Person heute gut kann, kann morgen das ganze Team.**

: IHR NÄCHSTER SCHRITT

## So starten Sie nächste Woche.

**1**

### **Eine Aufgabe wählen**

Eine, die oft kommt, immer gleich läuft und niemand gern macht.

**2**

### **Einmal sauber bauen**

Nach den sechs Schritten – mit Kontext, Format und Prüfung.

**3**

### **Teilen und schärfen**

Im Team testen, verbessern und als Standard verankern.

**: AUSBLICK**

# Und wir bauen genau das: **Omadia.ai**

Mit **omadia.ai** entwickeln wir ein agentisches Betriebssystem, das solche **Workflows** als fertiges Produkt bereitstellt – self-hosted und DSGVO-konform



: ZUSAMMEN BAUEN

# Reden wir über Ihre Workflows.

Wir bauen mit Ihrem Team wiederholbare KI-Workflows; vom ersten Use Case bis zum verankerten Standard.

**byte5.de**

**info@byte5.de**

**Speicherstraße 1, Frankfurt**



**Yannick Kupferschmidt**  
Tech Lead & Senior Developer

Follow me on  
**LinkedIn**

